



HONIG IM KOPF

Bewertung der Jugend Filmjury:

In dem Film *Honig im Kopf* von Til Schweiger geht es um die Krankheit Alzheimer. Die 11-Jährige Tilda (Emma Schweiger) möchte ihrem Opa Amandus (Dieter Hallervorden), der unter der Krankheit leidet, helfen. Um ihn vor dem Pflegeheim zu bewahren und ihm eine Freude zu bereiten, reisen sie an die Orte, die Amandus viel bedeuten und ihn an frühere Zeiten erinnern.

Das Licht im Film ist stimmungsvoll und warm und die Musik untermalt sehr schön die Handlung des Films. Es gibt manchmal Rück- und Vorausblenden, wodurch manche Szenen für Kinder verwirrend und schwer zu verstehen sind. Einige Details hätten auch verkürzt oder weggelassen werden können. Tilda schildert aus ihrer Sicht den Umgang mit alten Leuten, die an Alzheimer erkrankt sind. Von ihr können Erwachsene und auch Kinder viel lernen, wenn es um das Verständnis für die eigenen Großeltern geht.

Den Film empfehlen wir erst ab 12 Jahren, da die Handlung und das Thema für kleinere Kinder nicht verständlich sind und manche Szenen nicht geeignet sind. Was das Genre angeht, sehen wir den Film als Drama. Der Film hat uns zum Nachdenken gebracht.

Wertung in Sternen:

humorvoll: ★ ★ ★
mitreißend: ★ ★ ★ ★
traurig: ★ ★ ★ ★
realistisch: ★ ★ ★ ★
ernsthaft: ★ ★ ★

